



## Kenntnisse

Die Teilnehmenden kennen ...

- die Werkzeuge und Maschinen, die auf Strohbaustellen fürs Verputzen und Bekleiden verwendet werden.
- die möglichen Gefahren, die Unfallverhütungsvorschriften, die speziellen Sicherheitsprobleme auf Strohbaustellen und die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.
- die unterschiedlichen Eigenschaften von Putzen sowie ihre Vor- und Nachteile. Sie wissen, wie man die richtige Mischung herstellt und diese verarbeitet.
- die unterschiedlichen Eigenschaften von Bekleidungen und ihren Befestigungen sowie ihre Vor- und Nachteile. Sie wissen, wie man die richtige Anschlüsse und die entsprechende Dimension auswählt.
- die Grundlagen des Wetterschutzes, der Luft- und Winddichtigkeit, des Brandschutzes und der Dampfsperren für Putze bei Strohballe Gebäuden.
- die Grundlagen des Wetterschutzes, der Luft- und Winddichtigkeit, der Regenentwässerung, der Sperrschichten sowie die Unterkonstruktion für die Bekleidung.
- Möglichkeiten guter Detailgestaltung für Putz und Bekleidungen von Strohballewänden.
- die Bedeutung und die Anwendung von Putzproben, um die richtige Mischung zu bestimmen.
- die unterschiedlichen Oberflächenstrukturen und Behandlungen sowie deren Vor- und Nachteile.
- die nötigen Vorarbeiten, um den Untergrund für den Putz vorzubereiten.
- die Zusammensetzung der Putze und wissen, wie und wann man Putzbewehrung verarbeitet.
- die nötigen Vorarbeiten für die Verschalung einer Strohballewand und wissen, wie man die unterschiedlichen Systeme anbringt.

## Fertigkeiten

Die Teilnehmenden können ...

- mit den Werkzeugen und Maschinen umgehen, die für verschiedene Putz- und Bekleidungssysteme benutzt werden.
- den Untergrund vorbereiten.
- die Mischung für Putze herstellen.
- verschiedene Putzsysteme ausführen.
- die Wand vorbereiten sowie die Unterkonstruktion für die Verkleidung anbringen.
- die Verschalung vorbereiten und anbringen.
- die Gefahren durch die Handhabung dieser Stoffe einschätzen und die damit verbundenen Risiken minimieren.
- die bewährten Details für die Wind- und Luftdichtigkeit sowie Schlagregendichtigkeit ausführen und für eine gute Ableitung des Regenwassers sorgen.
- die Arbeit organisieren und in der vorgegebenen Zeit ausführen.
- die Massen für den Putz sowie für die Verkleidung berechnen.
- unterschiedliche Oberflächenstrukturen und -behandlungen sowie einen Schutzanstrich ausführen.

## Kompetenz

Die Teilnehmenden können ...

- mit den Belangen von Sicherheit und Gesundheit in Bezug auf andere Arbeitende, die Baustelle, die Maschinen, die Ausrüstung und die persönliche Sicherheitsausrüstung bewusst umgehen sowie auch den Besonderheiten des Arbeitens mit Lehm, Kalk und Bekleidungen.
- die Baustelle in allen Phasen organisieren.
- verschiedene Anwendungen von Putz- und Bekleidungssystemen erklären, sich gegenseitig Empfehlungen in Bezug auf ihre Vor- und Nachteile geben und eventuelle Bedenken anmelden.